

Nach dem der Zahn nachgewachsen war warf Sayuro die leere Phiole über die Schulter wo sie am Boden zerschellte. Aus einem Regal kletterte ein kleiner hölzerner Golem mit Kehrblech und Besen der die Scherben aufhebt. Doch dies interessierte Sayuro nicht und er verließ das Zimmer. Den Steril wirkenden Korridor ging Sayuro weiter entlang und er ging durch eine Tür zur linken. Dieser Raum war ähnlich aufgebaut wie der vorherige, nur dass hier mehrere Geräte waren die wie eine Art Thermomix nur mit vielen Schläuchen aussah und was am auffälligsten war, war die große Glaskugel in der Mitte des Raumes die wie es aussah lebendigen Schatten enthält. Sayuro ging zu einem Schrank und aus diesem holte er etwas das aussah wie ein Munitionsgürtel der mit drei Reihen voller Fläschchen mit verschiedenen Flüssigkeiten und kleineren Pergamentrollen bestückt ist. Einige der Fläschchen waren leer und diese nahm Sayuro und schloss sie an die Schläuche der Thermomix artigen Geräte an. Aus den anderen Schränken holte er große, Einmachgläserartige Gefäße mit vielen Flüssigkeiten die er ebenfalls an die Schläuche anschloss. Als die Gerätschaften zu Surren begannen richtete Sayuro sein Blick den den sich nun füllenden Fläschchen zu der Kugel mit dem lebenden Schatten.

2 Jahre 11 Monate in der Vergangenheit.

Sayuro und Steve verließen in Laborkittel gekleidet die große Tür in der Sayuro sich in der Zukunft von seiner Lehrmeisterin verabschiedet wird. "Die Testergebnisse sind durchgehend Positiv und die Resonanz ist über den erwarteten Werten." Sagte Sayuro mit einem Blick auf ein Klemmbrett. "Das hört sich faszinierend an. Wie groß ist die Verbesserung in den Parametern?" Fragt Steve während er allen Anschein nach einen Bericht auf einem Blatt Pergament verfasste. "Senkung von bis zu 90% beim Verbrauch Magischer Reserven mit Potenzial nach Oben und damit eine Steigung bis Klasse A. Stärkung von bis zu 700% und damit Klasse S, ebenfalls Potenzial nach Oben. Präzision, da man sich nicht auf... Oh?" Sagte Sayuro als plötzlich eine von grünen Flammen begleitete Rolle Pergament mit dem Siegel von Prinzessin vor ihm in der Luft erschien. Reflexartig schnappte Steve die Rolle Pergament und begann sie vor zu lesen: "Ich trage vor: An Sayuro und Steve, der König der Yaks ist früher als erwartet angekommen. Zudem hat er seinen Sohn mitgebracht. Ich bitte euch beiden auf ihm acht zu geben und etwas Zeit mit ihm zu verbringen. Er wartet auf euch im Gästezimmer 32 im Westflügel". "Sieht so aus, als müssten wir unsere Forschung unterbrechen. Bereitest du unsere Zusage vor?" Fragte Sayuro als er aus seinem Kittel einen Stift hervor holte. "Schon erledigt." Antwortete Steve Prompt und band ein Bändchen um eine Rolle Pergament. Mit einem Aufleuchten von Sayuros Horn verschwand die Rolle Pergament und er begann mit dem Stift auf dem Boden einen mit Runen versehenen Kreis zu zeichnen. Als der Kreis fertig gestellt war, traten Sayuro und Steve in die Mitte des Kreises und schon standen beide vor dem Gästezimmer. "Dann wollen wir mal." Sagte Sayuro als er an der Tür anklopfte. Sofort wurde die Tür aufgerissen und ein junger, aber stämmiger Yak öffnete die Tür. "Gesellschaft! Pony und Drache sind da! Zur Feier, wir stoßen an!" Grölte der Yak und ehe Sayuro sich versah, wurde ihm ein Trinkhorn mit Met an die Lippen gedrückt. Ein langes, glattes und rotes Horn welches zur Basis hin Schwarz wurde.